

Bericht des Vorstandes für das Jahr 1978/79 in Bern

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **72 (1979)**

Heft 3

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bericht der Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft 58. Jahresversammlung in Bern

A. Bericht des Vorstandes für das Jahr 1978/79

Wegen Landesabwesenheit des scheidenden Präsidenten und des Redaktors konnte die Amtsübergabe an den neuen Vorstand erst am 28. April 1979 anlässlich einer Vorstandssitzung stattfinden. Zuvor hatte sich der Vorstand jedoch schon mit der Vernehmlassung zu einer Statutenrevision der SNG zu befassen.

Der bis Ende 1980 amtierende Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

René Herb (Bern), Präsident
Hans M. Bolli (Zürich), Vizepräsident
Hans Schaefer (Basel), Sekretär/Kassier
Peter Jung (Basel), Redaktor
Burkart Engesser (Basel), Beisitzer
Hermann Fischer (Basel), Beisitzer

Die Jahresversammlung fand am 12. Mai 1979 im Geologischen Institut der Universität Bern statt. Eine erfreuliche Zahl von Mitgliedern war dem Aufruf des Präsidenten gefolgt, in Referaten aus ihrer Tätigkeit zu berichten, so dass am Vormittag ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm abgewickelt werden konnte. Es wurden folgende Referate gehalten:

Lukas Hottinger (Basel): Lessepsche Migration, das grösste ökologische Experiment der Menschheitsgeschichte und seine Bedeutung für die Paläontologie.

Jörn Geister (Bern): Riffkorallen als Sedimentfallen.

Rudolf Schlatter (Schaffhausen): Die geologisch-paläontologische Sammlung des Schaffhauser Geologen Ferdinand Schalch (1848-1918).

Reinhard Gygi (Basel): Neue Funde von *Paraspidoceras* (Ammonoidea) aus dem Oberen Jura der Nordschweiz.

Hedwig Oberhänsli (Bern-Zürich): Zur Mikrofauna der Amdener Formation (Oberkreide, Helvetikum).

Manfred Reichel (Bâle) et Marc Weidmann (Lausanne): Traces de pattes d'oiseaux dans la Molasse suisse.

Der Nachmittag war einer kurzen Exkursion in die Obere Meeresmolasse des Belpberg-Gebietes gewidmet, wobei die fossilführenden Horizonte des Helvétien im Marbachgraben sowie oberhalb von Gerzensee besucht wurden. Auf einen Abstecher in das holozäne Quelltuff-Vorkommen von Toffen musste der vorgerückten Zeit wegen verzichtet werden.

Nachdem in den vergangenen Jahren teilweise eine erfreuliche Erhöhung des Mitgliederbestandes zu registrieren war, ergab sich im Berichtsjahr eine gewisse Stagnation.

Mit Prof. Dr. Louis Vonderschmitt und Prof. Dr. Arnold Bersier musste die Gesellschaft den Tod zweier langjähriger Mitglieder beklagen, welche beide in ihrer Stellung die Paläontologie tatkräftig gefördert hatten. Als neue Mitglieder konnten an der Jahresversammlung die Herren Jean Gaudant (Paris), Dr. B. Lange (Basel), Peter Schmid (Zürich) und Dr. Olivier Rieppel (Zürich) begrüsst werden. Ein Mitglied musste aus der Liste gestrichen werden. Somit ergibt sich ein Zuwachs um ein Mitglied. Der Gesamtmitgliederbestand zum Zeitpunkt der Jahresversammlung betrug 192.

An der Sektionssitzung der SNG, an welcher unsere Gesellschaft durch den Präsidenten vertreten war, wurde uns pro 1979 eine Subvention von Fr. 9000.- zugesprochen, welche in vollem Umfang dem Druck des Jahresberichts zukommt.

Zum Schluss möchte der Berichterstatter dem abtretenden Präsidenten, Herrn Dr. B. Engesser, für seine vorbildliche Führung des Präsidentenamtes herzlich danken, ferner auch Herrn Dr. K. Hünemann, der nach seinem Rücktritt als Präsident die Interessen der Gesellschaft in der Sektion der SNG vertreten hat.

Bern, im August 1979

R. HERB, Präsident